

Allernädigt privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

N<sup>ro</sup> 124. Sonnabend, den 3. Mai 1828.

## Concertanzeige.

Dem Contrabaß oder dem Contra Violon werden von einem Meister jetzt Löne entlockt, daß das Ohr getäuscht wird, ob es das schönste Violoncello oder gar eine Flöte höre, und durch diese Vorzüge (denn die durchdringendste Kraft bleibt ihm natürlich eigen), reißt es sich würdig, von einem Künstler behandelt, allen übrigen Concertinstrumenten an. ~~Selten~~ ist so ein Künstler allerdings (Künstler von vorzüglicher Art sind es ja immer), aber Einer, und Einer der Ersten bietet uns auf nächsten Montag den 5. Mai diesen Genuß. Herr Hindle aus Wien, wird sich in seinem Concert auf diesem Caloß der Saiteninstrumente hören lassen. Mehrere hundert der hiesigen Musikliebhaber haben ihn schon im letzten Abonnement-Concert gehört, und werden den Eindruck, den sein Spiel hervorbrachte, nicht sobald vergessen, auch fand er Beifall, wie sich dessen fast kein anderer Künstler erfreuen konnte. Dresden und Prag konnte ihn fast nicht genug hören, und nach letzterer Stadt wird er auf Verlangen zurückkehren. Wir glauben genug zu sagen, wenn wir Jeden, der an Musik Interesse findet, aufmuntern, Herrn Hindle zu hören. Durch mehrere Talente unterstützt, besonders durch einen jungen Violinspieler — Wallenstein — wird uns der Abend einer der unterhaltensten werden,

und wir sind dem Unternehmer im voraus Dank schuldig. Selbst eine neue Art Pianoforte werden wir kennen lernen: Hrn. Prombergers Serenion.

## Naturhistorisches Messgeschenk.

Von dem 1825 begonnen Archiv der Naturgeschichte oder Sammlung belehrender Abbildungen aus dem Thierreiche, nebst vollständigen Erläuterungen zur Belebung des Sinnes für die edlen Freuden der Natur, ist jetzt das 3te Heft, Naumburg, in der Wildschon Buchhandlung, erschienen. In jedem Hefte gehören acht Steindrucktafeln in Quersollo, und diese sind so gut gearbeitet, und der sie erläuternde Text, früher vom Herrn Pastor Thiesemann in Droyßig, jetzt vom D. Thon in Jena, giebt eine so vollständige Schilderung, daß Eltern ihren Kindern kein nützlicheres Geiße und Herz veredelnderes Messgeschenk geben können. Besonders ist die Illumination der Abbildungen zu rühmen. Der Casuar, der gestreifte Tiger, die Löwen, das Nashorn Afrikas und Asiens, sind, so wie viele Käfer, Vögel u. s. f. vortrefflich gelungen und eben so sauber als naturgetreu. Der Preis eines Heftes ist 1 Thlr. 8 Gr. und alle Jahre scheint ein Heft heraus zu kommen.